


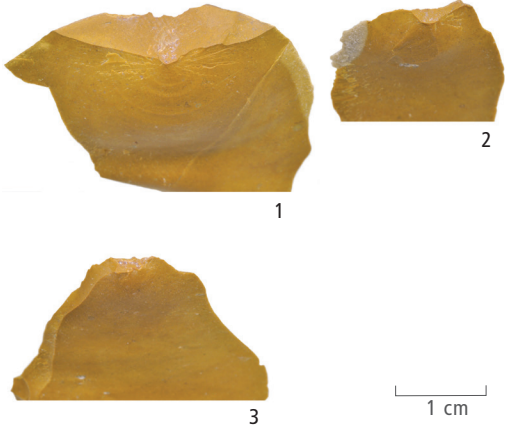
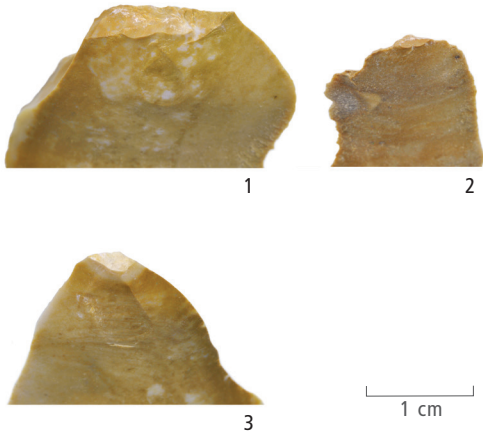
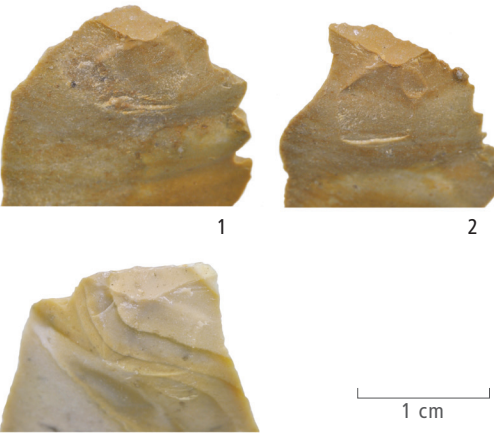
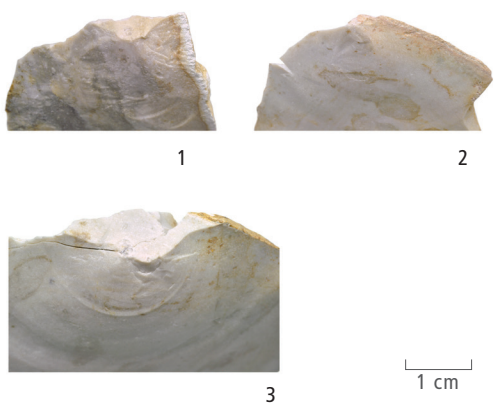
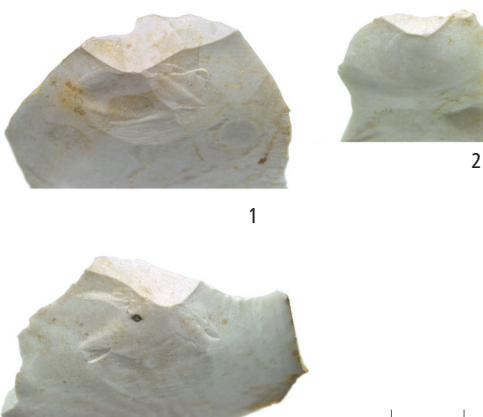
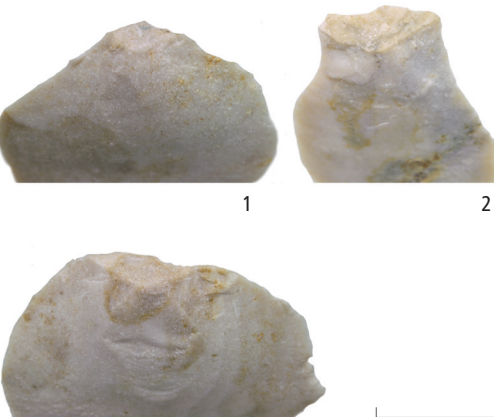
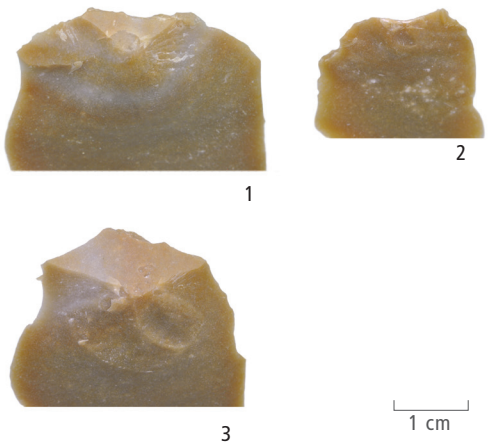

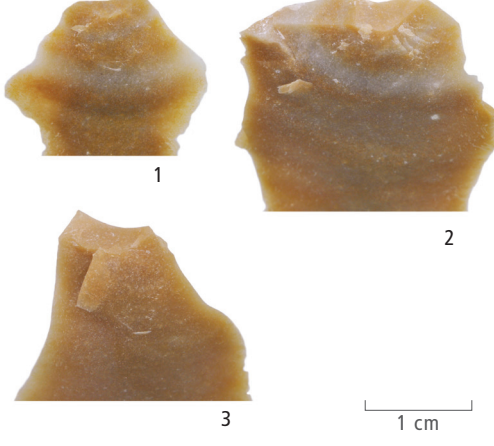
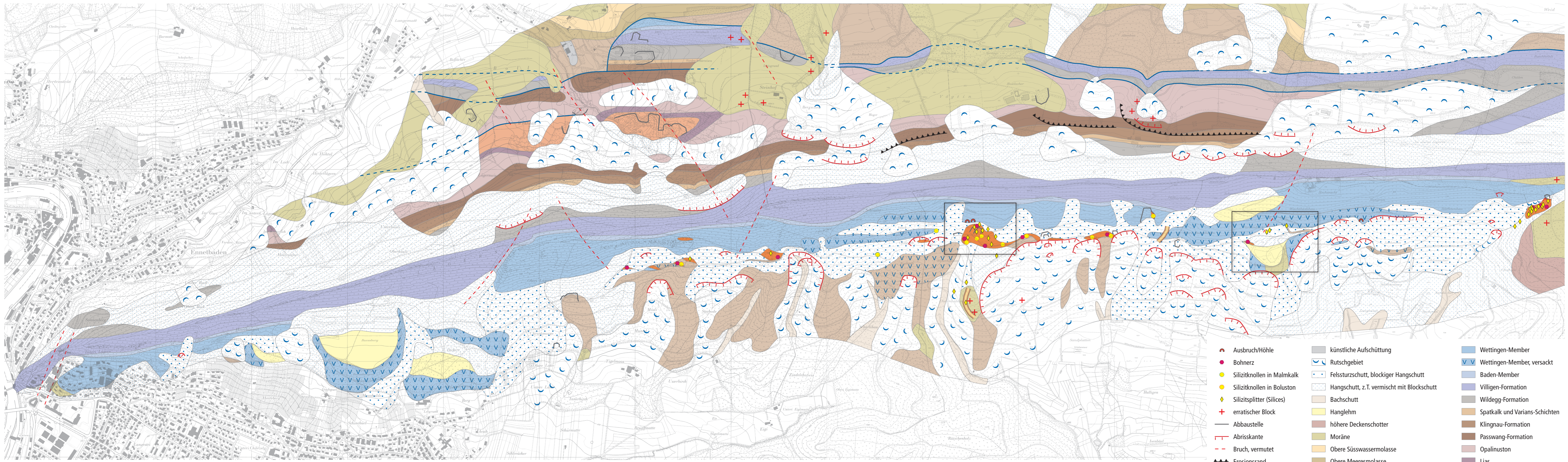


<p>Werkzeug</p> <p>Rohmaterial</p>	<p>direkter harter Schlag</p>	<p>direkter weicher Schlag</p>	<p>indirekter Schlag</p>
	<p>Schotterquarzitgeröll L. 7.6 cm, B. 6.7 cm, D. 3.9 cm, G. 284.1 g</p> 	<p>Hirschgeweihschlägel L. 23.7 cm, B. 7.6 cm, D. 4.1 cm, G. 461.0 g</p> 	<p>Elchgeweihpunch L. 16.6 cm, B. 3.2 cm, D. 3.0 cm, G. 104.0 g</p> 
<p>Lägerasilizit (Typ 146/002)</p>	 <p>1 Hertz'scher Kegelbruch mit halbkreisförmigem Schlagpunktansatz, 2 schwache Lippenbildung, 3 linearer Schlagflächenrest</p>	 <p>1 undeutliche Merkmalsausbildung, 2 kleiner Schlagflächenrest mit schwacher Lippenbildung, 3 kleiner Schlagflächenrest (ehem. Klufffläche)</p>	 <p>1, 3 unregelmässige Schlagflächenreste mit undeutlich erkennbarem Schlagpunkt, 2 ventral klarer Schlagpunktansatz ohne Einrisslinie auf dem Schlagflächenrest</p>
<p>Oltner Silizit (Typ 102)</p>	 <p>1, 3 Hertz'sche Kegelbrüche an unregelmässigen Schlagflächenresten, 2 linearer Schlagflächenrest</p>	 <p>1-3 typische Biegebrüche (Schlag auf Fläche), 2 mit Lippenbildung</p>	 <p>1, 3 unregelmässige Schlagflächenreste (einfache Biegebrüche ohne Lippenbildung), 2 mit Schlagpunkt (ohne Einrisslinie des Schlagauges)</p>
<p>«Bergerac»-Silizit</p>	 <p>1, 3 gut erkennbare Einrisslinie des Schlagauges, 2 linearer Schlagflächenrest (kantennaher Schlag)</p>	 <p>1, 2 ansatzweise erkennbarer Schlagpunkt ohne Einrisslinie des Schlagauges, 3 Lippenbildung</p>	 <p>1, 3 muldenförmige Schlagflächenreste mit erkennbarer Einrisslinie (Schlagauge), 2 muldenförmiger Schlagflächenrest ohne Schlagauge</p>



Beilage 3: Geologische Geländekartierung der Läger zwischen Baden im Westen und der Gemeindegrenze Boppels/Regensberg im Osten.

- | | | |
|--|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ● Ausbruch/Höhle ● Bohnerz ● Silizitknollen in Malmkalk ● Silizitknollen in Boluston ◆ Silizitsplitter (Silices) ⊕ erratischer Block — Abbaustelle — Abrisskante - - - Bruch, vermutet ▲▲ Erosionsrand — Hohlweg — Überschiebung - - - Überschiebung, vermutet | <ul style="list-style-type: none"> ■ Künstliche Aufschüttung ☞ Rutschgebiet ☐ Felssturzschutz, blockiger Hangsclutt ☐ Hangsclutt, z.T. vermischl mit Blocksclutt ☐ Bachsclutt ☐ Hanglehm ☐ höhere Deckensclotter ☐ Moräne ☐ Obere Süßwassermolasse ☐ Obere Meeresmolasse ☐ Untere Süßwassermolasse ☐ Boluston-Formation | <ul style="list-style-type: none"> ☐ Wettingen-Member ☐ Wettingen-Member, versackl ☐ Baden-Member ☐ Villigen-Formation ☐ Wildegg-Formation ☐ Spatkalk und Varians-Schichten ☐ Klingnau-Formation ☐ Passwang-Formation ☐ Lias ☐ Gipskeuper |
|--|---|---|

